

# Drittes Verzeichnis

aus der

Schmetterlingsfauna von Kremsmünster.

---

Im Anhang einige Kremsmünsterer Rhynchoten.

---

Von

Professor P. Anselm Pfeiffer.

---

Im 15. und 17. Jahresberichte des Vereins für Naturkunde in Oesterreich ob der Enns wurden bereits zwei Verzeichnisse aus der Schmetterlingsfauna von Kremsmünster veröffentlicht. Die folgenden Zeilen enthalten eine Ergänzung jener faunistischen Berichte und führen die seit dem Jahre 1887 hierorts gelegentlich gesammelten, sorgfältig bestimmten und noch nicht verzeichneten Groß- und Kleinschmetterlinge an. Jene Arten hingegen, welche in Klammern gesetzt sind, wurden bereits in einem der beiden vorhergehenden Verzeichnisse namhaft gemacht und kehren hier nur deshalb wieder, um mangelhafte Angaben über Flugzeit, Vorkommen, besonders häufiges Auftreten etc. zu verbessern. Ausser den in den beiden ersten Verzeichnissen angegebenen Hilfsbüchern wurden *E. Hofmanns* Werke: „Die Großschmetterlinge Europas“, Stuttgart 1887, und „Die Raupen der Schmetterlinge Europas“, Stuttgart 1890, Lieferung 1 bis 13, zur Bestimmung benützt. Jene Mikros, welche Herr *A. Brade* in Forst i. L. zu revidieren die Güte hatte, sind mit einem Sternchen bezeichnet.

Die Zahl der bis jetzt aus dem Kremsmünsterer Gebiete verzeichneten Großschmetterlinge ist 401, die der Mikros 107.

Zugleich folgt im Anhang eine Reihe von Rhynchoten, welche mir bei meinen Excursionen nebenbei in das Netz liefen. Zur Bestimmung derselben benützte ich *J. Hahn* „Wanzenartige Insecten“, fortgesetzt von *Herrich Schäffer*, Nürnberg 1831 bis 1849, Bd. 1 bis 9; *F. Fieber* „Die europäischen Hemiptera“, Wien 1861, und *Puton* „Synopsis des Hémiptères Hétéroptère de France“, part. 1—4, 1878—1880, Paris-Remiremont. — System und Nomenklatur halten sich an das angeführte Bestimmungsbuch von *Fieber*. — Die Zahl der verzeichneten Arten ist 82.

## Rhopalocera.

**Papilio Podalirius, L.** Dieser Falter ist in unserer Localfauna eine große Seltenheit; er wurde bislang nur einigemale beobachtet. Bei Klaus und Frauenstein im Steyerthal sah ich ihn im Mai 1891 ziemlich häufig fliegen.

(**Anthocharis cardamines, L.** flog in der zweiten Hälfte April 1888 auffallend häufig.)

**Melitaea Dictynna, Esp.** Im Juni 1890 wurden zwei Exemplare an der neuen Straße erbeutet.

(**Argynnis Euphrosyne, L.** um Mitte Juni auf der Nussleite gesammelt.)

**Nemeobius Lucina, L.** Wurde im Juli 1890 in Waldlichtungen gesammelt.

---

## Sphinges.

(**Acherontia Atropos, L.** im October 1891 ziemlich zahlreich beobachtet und gesammelt.)

(**Sphinx pinastri, L.** Am 7. Mai 1888 in der Dändlleite ein frisch ausgefallenes Stück gesammelt.)

(**Deilephila euphorbiae, L.** gehört in unserem Gebiete bereits zu den großen Seltenheiten.)

(. . . **Elpenor, L.** Grüne Raupen kamen mir in den letzten Jahren hierorts gar nicht zur Ansicht, wohl aber zahlreich braune. Diese wurden meistens auf Weinstöcken angetroffen. Einzelne Stücke auf Fuchsien.)

(. . . **porcellus, L.** Davon waren Raupen und Schmetterlinge in den letzten fünf Jahren ziemlich häufig; die Raupen im Mai bis Juni, der Schmetterling Ende Juni und im Juli.)

(**Macroglossa bombyliformis, O.** Ueberwinterte Puppen fand ich unter Moos an kurzgrasigen Stellen in der Dändlleite. Die Schmetterlinge flogen Ende April aus.)

---

### Bombyces.

**Lithosia sororcula**, Hufn. Anfangs Juni aus der Dändlleite zur Lampe angefliegen; auch im Ziegelholze erbeutet.

(**Gnophria rubricollis**, L. Im Juni und Juli zur Lampe aus der Dändlleite angefliegen; in unserem Gebiete sehr vereinzelt.)

**Euchelia Jacobaeae**, L. Nur einmal und zwar im Juni 1890 in der Pestleite gesammelt.

(**Spilosoma mendica**, L. Am 4. Mai 1888 ein Männchen in den Conventgang eingeflogen; Männchen nicht häufig.)

(**Psilura monacha**, L. Kommt vereinzelt alljährlich in unseren Wäldern vor. Am 22. Juli 1886 sammelte ich zwei Weibchen und ein Männchen im Ziegelholze, welche auf Tannen- und Fichtenstämmen in Manneshöhe saßen. Auch habe ich vor einigen Jahren in der Rosenpoint eine Wespe (*Vespa vulgaris*, L.) angetroffen, welche einem noch lebenden Weibchen dieses Spinners die Eierstöcke ausnagte. Wir zählen daher mit Recht die Wespen zu den Vertilgern dieses so schädlichen Schmetterlings. Uebrigens ist den Lepidopterologen wol zur Genüge bekannt, wie häufig die Wespen bereits gespannte und getrocknete Schmetterlinge überfallen und auffressen.)

**Laria V nigrum**, F. Ein tadelloses Exemplar flog am 23. Juni 1889 zur Lampe. Namentlich beim Lampenlichte grünlich schimmernd. Die spangrüne Färbung zeigen die Vorder- und Hinterflügel nur auf dem Geäde; außerdem schimmert das Hinterleibsende durch den Afterbusch grünlich durch.

(**Hepialus sylvinus**, L. Am 27. August 1887 Männchen und Weibchen beim alten Ziegelstadel gesammelt.)

(**Psyche unicolor**, Hufn. Im Mai 1888 die Raupen mit den großen Säcken häufig beobachtet.)

(**Endromis versicolora**, L. Der Schmetterling wurde im Jahre 1888 in größerer Anzahl auf Aepfelbäumen in der Pestleite und in einem Garten des Marktes gesammelt. Dafür sind der 16., 17. und 28. April notiert. Am 14. April 1889 wurde in Rohr bei Kremsmünster auf einem Erlenaste ein Weibchen gefangen, welches ebenda bei 30 Eier abgelegt hatte. Die über 1.5 mm langen und über 1 mm breiten Eier waren blass lehmfarbig und glänzend. Sie waren zu dem Aestchen quer gestellt und dicht aneinander in einer einfachen Reihe abgelegt; nur einzelne lagen

übereinander. Bis zum 24. April wurden sie chocoladefarbig und dadurch der Rinde des Aestehens und insbesondere den Knospendecken der Laubknospen angepasst. Am 28. April schimmerte Rothbraun an mehreren Stellen durch und am 29. und 30. April färbten sie sich bleigrau-violett. Dieselbe Färbung konnte man gleichzeitig auch an den Knospendecken der Erlen im Freien beobachten, welche eben jetzt sich entfalteten und die Blätter hervorsprossen ließen. Schon in der Nacht auf den 1. Mai schlüpfte das erste Räupehen aus. Es war ungefähr 5 mm lang, dunkel braungrün, fast schwarz. In diesem ersten Kleide standen unmittelbar hinter dem Kopfe zwei grünlichweiße und hinter diesen zwei gelbe Querflecken. Ueber den Rücken hin zog sich jederseits eine Reihe blassgrüner Warzen mit gelblichbraunen Börstchen; schief davon standen etwas kleinere. Eine ähnliche Warzenreihe zog sich jederseits dem Körper entlang. Das hintere Körperende war blass weißlichgrün, die Brustfüße waren rothbraun gefärbt. — Die Verpuppung erfolgte um Mitte Juni. Schon anfangs Februar 1890 flogen sechs Stücke, zwei Männchen und vier Weibchen, aus.)

(*Saturnia carpini*, W. V. Am 21. April 1888 ein Stück gefangen und am 7. Mai eines ausgefallen.)

(*Eriogaster catax*, L. Am 30. September und 10. October 1886 an den Fenstern des Conventganges gesammelt.)

*Cerura bifida*, Borkh. Ein tadelloses und großes Exemplar flog am 10. Juli 1888 abends aus der Dändlleite zur Lampe. Länge der Vorderflügel 21 mm.

. . . *furcula*, L. Ein ganz reines Stück am 13. August 1888 aus der Dändlleite zur Lampe angefliegen.

*Ptilophora plumigera*, W. V. Am 20. October 1889 fieng ich ein Männchen auf der Mauer im Conventgange.

*Notodonta dromedarius*, L. Am 12. August abends zur Lampe angefliegen.

*Gonophora derasa*, L. Ein tadelfreies Exemplar Ende Juni 1891 in einem Garten auf einem Rosenstocke gesammelt.

---

### Noctuae.

*Acronycta strigosa*, W. V. Am 1. August 1888 ein schon ziemlich abgeflogenes Stück an der Lampe gesammelt.

. . . *auricoma*, W. V. Im Mai 1890 im Ziegelholze gefangen.  
 (. . . *rumicis*, L. Die Raupen dieser Art sehr zahlreich im  
 September 1891.)

*Moma Orion*, Esp. Nur einmal und zwar am 1. Juni 1888  
 ein Stück aus der Dändlleite zur Lampe angefliegen.

*Bryophila algae*, F. Ende Juli und anfangs August 1888  
 flogen wiederholt tadellose Exemplare zur Lampe.

*Leucania impura*, Hübn. Auf Riedgräsern im Ziegelholze am  
 26. und 27. Juni 1890 gesammelt.

(*Grammesia trigrammica*, Hufn. Flog im Juni 1888 sehr zahl-  
 reich zur Lampe.)

*Asteroscopus Sphinx*, Hufn. Wurde bis jetzt nur einmal  
 gesammelt.

(*Cosmia trapezina*, L. Am 11. Juli 1888 und

. . . *affinis*, L. Am 28. August 1888 in tadellosen Stücken  
 gesammelt.)

*Hydroecia micacea*, Esp. Ich fieng am 11. August 1888 ein  
 ganz reines Stück, welches zur Lampe angefliegen war. Die  
 sichere Bestimmung gelang mir durch Vergleichen im k. k. natur-  
 historischen Hofmuseum in Wien.

(*Scoliopteryx libatrix*, L. Ein Stück am 20. März 1888. Eine  
 auf Weiden gesammelte Raupe verpuppte sich am 18. September,  
 der Schmetterling kroch am 18. October aus.)

*Agrotis sigma*, W. V. Am 23. Juni ein tadelloses Exemplar  
 aus der Dändlleite zur Lampe angefliegen.

(. . . *putris*, L. Am 3. Juli 1888 ein bereits abgeflogenes  
 Stück erbeutet.)

. . . *lucipeta*, W. V. Um Mitte Juni 1888 ein Exemplar  
 gesammelt.

(. . . *cinerea*, W. V. Um Mitte Mai 1890 sammelte ich  
 mehrere Exemplare.)

(. . . *exclamationis*, L. Sehr zahlreich im Juni 1888, ein  
 sehr dunkles Stück flog am 1. Juni aus der Dändlleite zur Lampe.)

. . . *Ypsilon*, Hufn. Am 12. Juli 1888 ein Stück gesammelt.

*Chariptera culta*, W. V. Am 15. Mai 1890 zur Lampe an-  
 geflogen.

*Mamestra carpophaga*, Borkh. Einige Exemplare in der  
 ersten Hälfte Juli 1888 an der Lampe gesammelt.

(. . . **psi**, L. Zahlreiche Raupen im September 1890 auf *Euphrasia Odontites* gesammelt; die Schmetterlinge krochen im Mai 1891 aus.)

. . . **nebulosa**, Hufn. Am 7. und 8. Juni 1888 aus der Dändlleite zur Lampe angefliegen.

**Hadena scolopacina**, Esp. Am 1. und 10. August 1888 tadellose und abgeflogene Exemplare an der Lampe gesammelt.

**Euplexia lucipara**, L. Im Juni und am 3. und 5. Juli 1888 ziemlich häufig zur Lampe angefliegen.

**Xylina socia**, Hufn. Am 16. Mai 1888 flog ein Stück (vielleicht ein überwintertes Exemplar) aus der Dändlleite zur Lampe. Wurde auch im botanischen Garten unter alten Brettern gesammelt.

(**Calocampa exoleta**, L. Am 21. Juni 1888 erhielt ich eine fast ausgewachsene Raupe, welche sich von *Crepis* nährte.)

**Xylomiges conspicillaris**, L. Ein Stück am 16. Mai 1888 aus der Dändlleite zur Lampe angefliegen.

(**Cucullia verbasci**, L. Die Raupen alljährlich im botanischen Garten auf *Verbascum* beobachtet.)

**Heliothis peltiger**, W. V. Am 12. Juni 1888 im Lärchenwäldchen gefangen.

. . . **ononis**, W. V. Am 29. Mai 1888 ein Weibchen auf einer Wiese im Ziegelholze gesammelt. In Zeichnung stimmt es recht wol mit Meigens Abbildung T. 120, Figur 13, überein, nur ist der weisse Fleck in der schwarzen Saumbinde der Hinterflügel kleiner und die olivengrünen Querbinden der Vorderflügel sind intensiver.

**Plusia orichalcea**, F. Ein reines Exemplar am 7. Juli 1888 am Stiftswassergraben erbeutet.

. . . **bractea**, W. V. Ein schon etwas abgeflogenes Stück in einem Garten am 9. Juli 1889 gefangen.

(**Catocala nupta**, L. Ein Stück am 2. August 1890 gesammelt.

. . . **paranympha**, L. Am 29. Juni 1889 ein Stück, welches in den oberen Conventgang eingeflogen war, gesammelt.

(**Hypena obesalis**, Tr. Mehrere Exemplare flogen am 8. Juni 1888 aus der Dändlleite zur Lampe.)

**Rivula limbata**, L. Ziemlich oft erbeutet. Am 8. und 14. Juni 1888 im Conventgange und an der Lampe gefangen.

### Geometrae.

**Himera pennaria, L.** Ein Stück um Mitte October 1891 im Lärchenwäldchen gesammelt. Die Vorderflügel sind wegen des Vorherrschens der grauvioletten Schuppen ziemlich dunkel gefärbt; gelbbraune Schuppen liegen nur auf dem Vorderrande und auf den Adern.

(**Epione apicaria, W. V.** Hier ziemlich selten. Am 7. Juli 1889 im Conventgange gesammelt.)

**Macaria alternata, W. V.** Im Juni flogen einige Exemplare aus der Dändlleite zur Lampe.

. . . **litrata, L.** Im Juni 1891 in der Rosenpoint gesammelt.

(**Cabera exanthemaria, Scop.** Ende Mai 1888 zur Lampe angefliegen.)

**Bapta temerata, W. V.** Im Juni 1890 und 1891 in der Pestleite und im Ziegelholze gesammelt.

(**Zerene adustata, W. V.** Anfangs Juni zur Lampe angefliegen und Ende Juli in der Dändlleite erbeutet.)

**Hibernia defoliaria, L.** Hier nicht häufig. Ein Männchen fieng ich Ende September 1890 an einer Mauer.

**Boarmia roboraria, W. V.** Ein Männchen am 8. Juni 1888 an der Lampe gefangen.

(**Biston hirtarius, L.** Am 22. April 1889 gesammelt. Am 23. März 1890 fieng ich vier Männchen und zwei Weibchen auf der Mauer des botanischen Gartens unter *Populus pyramidalis*.)

(**Nemoria fimbriata, Hufn.** Wurde im Juni und anfangs Juli jährlich gesammelt.)

(**Acidalia bisetata, Hufn.** Am 15. und 30. Juli und 1. August 1888 zur Lampe angefliegen.)

. . . **nigropunctata, Hufn.** Anfangs Juli 1888 fieng ich ein in den Conventgang eingeflogenes Exemplar, welches auf den Vorderflügeln nur zwei dunkle Querstreifen trägt.

**Ortholitha luridata, Hufn.** Am 5. Juli 1888 ein Weibchen an der Lampe gefangen. Färbung sehr blass, die schwarzen Mittelpunkte kaum sichtbar.

(**Phibalapteryx tersata, W. V.** Am 2. Mai, 3. und 8. Juni 1888 erbeutet.)

**Scotosia vetulata, W. V.** Ich fieng ein Stück am 22. Juni 1888 in einem Gebüsch des Hofgartens.



**Larentia suffumata, W. V.** Am 3. Mai 1888 in der Pestleite gesammelt.

. . . **truncata, Hufn.** Im Juni 1890 und 1891 im Ziegelholze und in der Pestleite gesammelt.

(. . . **montanata, W. V.** Wurde am 17. Juni 1888 im Ziegelholze gefangen.)

. . . **berberata, W. V.** Im Juni 1890 im Ziegelholze gesammelt.

. . . **hastata, L.** Im Juni 1890 und 1891 im Ziegelholze und in der Pestleite gefangen.)

. . . **elutata, W. V.** Mehrere Exemplare im Juni 1891 im Ziegelholze gesammelt.

(. . . **blandiata, W. V.** Sammelte ich wiederholt im Juli ober der Teufelhöhle und im Ziegelholze.)

**Hydrelia luteata, W. V.** Am 3. Juli 1888 aus der Dändlleite zur Lampe angefliegen.

### Mikrolepidoptera.

\* **Scoparia ambigualis, Tr.** Oefters in der Dändlleite gefangen.

\* . . . **truncicolella, Stt.** Wiederholt gesammelt; ein Stück in der Dändlleite am 9. Juni 1888.

\* . . . **crataegella, Hb.** Wiederholt erbeutet; zwei Stücke flogen am 21. Juni 1888 aus der Dändlleite in mein Zimmer.

\* . . . **petrophila, Stdf.** Ich sammelte vor mehreren Jahren ein Stück in der Dändlleite.

**Botys sambucalis, Schiff.** Ziemlich häufig. Flog am 31. Juli, 1. und 5. August 1888 zur Lampe.

\* . . . **ferrugalis, Hb.** Am 8. Juli 1886 in der Dändlleite gesammelt.

\* . . . **prunalis, Schiff.** Ich fieng am 27. Juni 1888 ein zur Lampe angefliegenes Exemplar. Zeichnung nicht scharf hervortretend, sonst tadelfrei.

(. . . **ruralis, Sc.** Am 31. Juli, 5., 9. (zahlreich), 10. und 11. August 1888 zur Lampe angefliegen.)

**Crambus pascuellus, L.** Wiederholt auf Wiesen gesammelt.

. . . **pratellus, L.** Anfangs Juni 1886 gesammelt und zahlreiche Stücke in der Dändlleite und am Steinbruche beobachtet.

\* . . . **dumetellus, Hb.** In der Dändlleite gesammelt.

. . . **myellus, Hb.** Oefters beobachtet; am 3. und 15. Juli und (schon abgefliegen) am 11. August 1888 zur Lampe angefliegen.

\* *Dioryctria abietella*, Zk. Ich sammelte im Sommer 1887 in der Rosenpoint ein Stück.

(*Teras Holmiana*, L. Am 3. Juli 1888 in den Spalieren des Conventgartens zwei Stücke gesammelt.)

*Tortrix sorbiana*, Hb. Am 8. Juni 1889 auf Gesträuch im Hofgarten gesammelt.

. . . *ribeana*, Hb. Am 27. Juni 1888 zur Lampe angefliegen; ein tadelloses Stück am 6. Juni 1889 in einem Gebüsch des Hofgartens erbeutet.

\* . . . *heparana*, Schiff. Wiederholt in der Dändlleite auch noch im August gesammelt.

. . . *Lecheana*, L. Am 27. Mai 1889 fieng ich ein frisch ausgefallenes Stück auf Gras unter den Obstbäumen beim Weingartner.

\* . . . *musculana*, Hb. Ende Juli 1886 in der Kreuzleite und am 9. Juni 1888 in der Dändlleite erbeutet.

. . . *Bergmanniana*, L. Massenhaft abends am 21. und 22. Juni 1888 um einen Rosenstrauch im Hofgarten beim „Ein-äugl“ und an der Mauer beim Lindenwäldchen und ebendasselbst in der ersten Hälfte Juni 1889 schwärmend.

. . . *viridana*, L. Ratz. Im Juni 1890 und 1891 häufig auf einer Eiche bei der Baronkapelle beobachtet.

\* *Sciaphila var. communana*, H. S. Wiederholt in der Dändlleite erbeutet.

\* *Conchyliis Hartmanniana*, L. In der zweiten Hälfte Juli 1886 auf dem Führerluse und am 2. Mai 1888 auf dem Steinbruche gesammelt.

. . . *Aleella Schulze*. Im Juli 1886 öfters auf den kurzgrasigen Abhängen des Führerluses und am 16. Juni 1889 in der Dändlleite gesammelt.

\* . . . *Mussehiana*, Tr. Im Sommer 1887 gesammelt.

\* *Penthina profundana*, F. In den Gebüsch des Hofgartens einige Stücke in der zweiten Hälfte Juli 1887 und ein Stück am 22. Juli 1888 gefangen.

\* . . . *Schreberiana*, L. Ein ganz reines Exemplar auf Gesträuch im Conventgarten, wo viel *Prunus padus* wächst, am 10. Juni 1889 erbeutet.

\* . . . *pruniana*, Hb. In der Dändlleite gesammelt.

\* . . . *olivana*, Tr. Im Juli 1886 in der Dändlleite gefangen.

\* **Aspis Uddmanniana, L.** Ich sammelte unter anderen am 9. Juni 1888 in der Dändlleite einige Exemplare. Auffallend war mir die grosse Ähnlichkeit des ruhenden Schmetterlings mit dem abgefallenen Samen von *Ulmus campestris*, welche damals zahlreiche Blätter und Spinnengewebe bedeckten.

\* **Eudemis artemisiana, Z.** Ende Juli 1886 am oberen Rande des Bahnhofwäldchens gesammelt.

**Grapholitha Penkleriana, F. R.** Aus der Dändlleite.

\* . . . **Brunnichiana, Froel.** Ich sammelte diese Art im Mai 1884 auf dem Schutte des Steinbruches, traf sie aber nicht mehr in den folgenden Jahren.

\* **Phthoroblastis spiniana, Dup.** Ende Juli 1886 am oberen Rande des Bahnhofwäldchens gefangen.

\* **Tmetocera ocellana, F.** Ebendasselbst Ende Juli 1886 gesammelt.

\* **Steganoptycha trimaculana, Don.** Aus der Dändlleite.

\* **Phoxopteryx upupana, Tr.** Ich sammelte ein Stück Ende Juli 1887 in den Spalieren des Hofgartens.

\* **Dichrorhampha alpinana, Tr.** Ende Juli 1886 am oberen Rande des Bahnhofwäldchens gefangen.

\* **Simaethis Pariana, Cl.** Fast alljährlich in der zweiten Hälfte Juli auf den Blüten von *Spiraea* im Convent- und Hofgarten anzutreffen.

\* . . . **oxyacanthella, L.** Im August 1886 in der Dändlleite gefangen.

\* **Blabophanes rusticella, Hb.** Im Conventgange gefangen 1885.

\* **Incurvaria muscallella, F.** Ende Juli 1886 in der Dändlleite gesammelt.

\* **Nemophora Swammerdammella, L.** Wiederholt auf Gesträuch in der Dändlleite gesammelt, darunter ein Stück am 20. Mai 1888.

**Hyponomeuta rorellus, Hb.** Aus Puppen gezogen.

\* **Plutella porrectella, L.** Im Sommer 1886 in den Conventgang eingeflogen und am 30. Mai 1889 zwei Stücke auf Gesträuch (in der Nähe von *Hesperis matronalis*, wovon sich die Raupen nähren) in der Dändlleite gesammelt.

\* **Psecadia pusiella, Roem.** Am 30. Juli 1888 flog ein tadel-freies Exemplar aus der Dändlleite zur Lampe.

. . . **funerella, F.** Am 30. Mai und am 1. Juni 1889 je ein Stück in der Dändlleite und im Hofgarten gesammelt.

\* . . . **decemguttella, Hb.** Ein ziemlich abgeflogenes Stück (nach Mann l. c. p. 36 fliegt der Falter im Juni) am 26. Juli 1887 an der Lampe gefangen.

\* **Depressaria applana, F.** Einzelne Stücke in der Dändlleite gesammelt.

\* **Anacampis vorticella, Sc.** Ich fieng am 9. Juni 1888 abends auf Gebüsch im Hofgarten zwei Exemplare, welche ruhig auf Blättern saßen. Die Unterscheidung von *ligulella* machte mir namentlich das von A. Gartner („Die Geometrinen und Mikrolepidopteren des Brünner Faunengebiets“, Verhandlungen des naturforschenden Vereins in Brünn, 1865, Bd. IV, pag. 204) zuerst angegebene Merkmal leicht möglich. Gartner hebt nämlich hervor, dass die weiße Binde von *vorticella* auf der Rückseite nur am Vorderrande angedeutet sei, „bei *ligulella* tritt die Binde ihrer ganzen Länge nach hervor und verlängert sich noch auf die Hinterflügel durch einen angeschlossenen weißen Punkt“. An anderen Stücken habe ich auch die drehende Bewegung, welche der Art den Namen eintrug, beobachtet.

\* **Acanthophila alacella, Dup.** Am 25. Juli 1887 in den Conventgang eingeflogen.

\* **Oecophora minutella, L.** Anfangs Juni 1887 in den Conventgang eingeflogen.

**Ornix guttea, Hw.** Ende Mai in der Dändlleite gesammelt.

(**Coleophora laricella, Hb.** Trat im Mai 1889 hierorts und im ganzen Kremsthale ausserordentlich verwüstend auf und beraubte alle Lärchenbäume ihres jungen Nadelschmuckes. Tagesblätter berichteten hierüber, unter anderen der „Kremsthal-Bote“ am 26. Mai und 2. Juni 1889.)

\* **Aechmia dentella, Z.** Im August 1886 ein sehr entschupptes Exemplar in der Dändlleite gefangen.

\* **Butalis flavioentrella, H. S.** Im August 1886 ein Stück in der Dändlleite gesammelt.

\* **Endrosis lacteella, Schiff.** Ich sammelte vor mehreren Jahren diese Art.

\* **Oxyptilus tristis, Z.** Oeftern auf den Wiesenabhängen in der Dändlleite gefangen.

\* **Mimaeseoptilus serotinus, Z.** Im Juli 1886 in der Dändlleite gesammelt.

\* **Pterophorus monodactylus, L.** Ende Juli 1886 in der Kreuzleite erbeutet.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahresberichte des Vereins für Naturkunde in Österreich ob der Enns zu Linz](#)

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: [0021](#)

Autor(en)/Author(s): Pfeiffer P. Anselm

Artikel/Article: [Drittes Verzeichnis aus der Schmetterlingsfauna von Kremsmünster. 1-13](#)